

Ausschreibung / Mandat

Verfassen eines Synthesebericht über die Bürgerdiskussion «Das Internet und ich. Herausforderung Internet, heute und morgen»

Das Zentrum für Technologiefolgen-Abschätzung TA-SWISS (www.ta-swiss.ch) wurde vom Parlament mit der Analyse der Chancen und Risiken, die mit den neuen Technologien einhergehen, beauftragt. Hierzu muss ein interdisziplinärer Ansatz gewählt werden, bei dem technische, gesellschaftliche, ethische, rechtliche und auch wirtschaftliche Aspekte nebeneinander betrachtet werden.

In diesem Zusammenhang hat TA-SWISS das langfristige Projekt «Das Internet der Zukunft» lanciert. Im Rahmen dieses Projekts sind bereits zwei Publikationen erschienen. Die erste ist eine Informationsbroschüre, in der die wichtigsten Internet-Anwendungen aufgeführt und eine Reihe von Fragen im Zusammenhang mit der Nutzung des Internet in unterschiedlichen Bereichen des täglichen Lebens thematisiert werden.¹ Die zweite Publikation fasst die Meinungen von Experten unterschiedlicher Disziplinen über die Entwicklung des Internet und die damit verbundenen Herausforderungen zusammen².

Im Rahmen des Projekts ist eine dritte Publikation geplant, die die Sichtweise der Bürgerinnen und Bürger zu diesem Thema darstellen soll. Diese Veröffentlichung soll die im Rahmen eines partizipativen Projekts geführten Diskussionen zusammenfassen, zu denen Bürgerinnen und Bürger aus der gesamten Schweiz eingeladen werden.

Beschreibung des Mandats

Das Mandat umfasst das Verfassen eines Syntheseberichts über die verschiedenen Sichtweisen, die innerhalb des Dialogs «*Das Internet und ich – Gegenwärtige und zukünftige Herausforderungen des Internet*» diskutiert werden. Der Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern ist der partizipative Teil des von TA-SWISS durchgeführten Projekts «Das Internet der Zukunft». Eine detaillierte Beschreibung des Mitwirkungsverfahrens (Ziele, Vorgehen, Teilnehmer) kann beim Sekretariat von TA-SWISS (siehe unten) bestellt werden.

Der Synthesebericht soll auf etwa 30 Seiten das Projekt (Ziele, Vorgehen, Teilnehmer usw.), die von den am Dialog teilnehmenden Bürgerinnen und Bürgern aufgeworfenen Fragen, ihre Erwartungen und Befürchtungen, die den unterschiedlichen Ansichten und Meinungen zugrunde liegenden Argumente sowie Vorschläge und Empfehlungen der Teilnehmer darstellen. Der Bericht soll gleichermassen Wert auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede der verschiedenen Standpunkte legen. Zusätzlich muss der Bericht auch eine Zusammenfassung (*executive summary*) und Anhänge enthalten.

¹ Kann beim Sekretariat von TA-SWISS bestellt oder unter http://www.ta-swiss.ch/a/info_web2.0/Herausforderung_Internet_d.pdf heruntergeladen werden.

² Kann beim Sekretariat von TA-SWISS bestellt werden. Im Internet noch nicht verfügbar.

Ausführung des Mandats

Das Mandat umfasst das Verfassen eines schriftlichen Berichts in Deutsch oder Französisch.

Der Auftragnehmer oder die Auftragnehmerin muss an der Schlusskonferenz teilnehmen, die im April 2010 in Bern stattfindet. Er oder sie sollte ebenfalls an den Vorbereitungssitzungen dabei sein, die im November 2009 in den drei Sprachregionen der Schweiz stattfinden werden. Dies setzt voraus, dass der Auftragnehmer oder die Auftragnehmerin mindestens mündlich die drei Landessprachen versteht.

Die Diskussionen werden auf Tonband aufgenommen und niedergeschrieben. Die Aufnahmen und Niederschriften werden dem Auftragnehmer oder der Auftragnehmerin zur Verfügung gestellt.

Das Projekt «Das Internet der Zukunft» wird von einer Begleitgruppe betreut, die aus Experten unterschiedlicher Fachrichtungen angehört. Diese Begleitgruppe hat bereits die ersten beiden Module des Projekts (Informationsbroschüre und Bericht mit Expertenmeinungen) betreut. Der Auftragnehmer oder die Auftragnehmerin müssen dieser Gruppe regelmässig über ihre Arbeit Bericht erstatten, und allenfalls Anregungen der Begleitgruppe in den Bericht einarbeiten.

Zeitplan

| | |
|---------------------|---|
| November 2009: | Teilnahme an den Sitzungen innerhalb des Dialogs « <i>Das Internet und ich – Herausforderung Internet, heute und morgen</i> » (07/11 in Lausanne; 14/11 in Lugano; 28/11 in Oerlikon) |
| April 2010: | Teilnahme an der dreisprachigen Schlusskonferenz (17-18/04 in Bern). |
| Mai – Juni 2010: | Verfassen des Berichts, unter Berücksichtigung der Vorgaben von TA-SWISS |
| Juni 2010: | Erste Version des Berichts muss der Begleitgruppe vorgelegt werden. |
| Juni – August 2010: | Einarbeiten der Anregungen aus der Begleitgruppe. |
| September 2010: | Fertigstellen des Berichts mit der Genehmigung des Berichtes durch den Leitungsausschuss von TA-SWISS |

Einreichen der Offerte

Interessierte Personen werden gebeten, **bis zum 23. Oktober 2009** eine Offerte mit einem Motivationsschreiben, einem Lebenslauf, Probetexten (Artikel, Berichte usw.), die eine Beurteilung ihrer Fähigkeit zur Auftrags Erfüllung ermöglichen, sowie Referenzen einzureichen. Gleichzeitig muss die Bewerbung einen Zeitplan und ein detailliertes Budget enthalten.

Bewerbungsdossiers können per Post (TA-SWISS, Brunngasse 36, 3011 Bern) oder per e-mail (info@ta-swiss.ch) eingereicht werden.

Weitere Informationen

Weitere Informationen (Projektbeschreibung, Veröffentlichungen «*Herausforderung Internet*» und «*Weiter knüpfen am Netz der Netze*») können beim Sekretariat von TA-SWISS bestellt werden.

Kontakt:

Telefon 031 310 99 60, Fax 031 310 99 61, E-Mail: info@ta-swiss.ch